



SEIDENHOFER-EXTRABLATT

Der Dachs – die Energiealternative für Wohnhäuser

Dachs des Monats

**Patria Wohnbau GmbH,
Werner Köhler**

In Zeiten zunehmender Individualisierung Gemeinschaftsprojekte ins Leben zu rufen, erscheint insbesondere im Bauwesen besonders bemerkenswert. Gerade wenn es um die Ausgestaltung persönlicher Wohnideen und Lebenswelten geht, mögen sich die Wenigsten – insbesondere vor dem Hintergrund möglicher restriktiver Bauvorschriften – zusätzliche Vorgaben machen lassen. Bei der Projektierung und anschließenden Erschließung eines 18 Parzellen umfassenden Baugebietes in Hutthurm, entschieden sich Investor Werner Köhler und Architekt Hans Hollauer sehr bewusst dafür, sämtliche

Einfamilienhäuser in KfW-70-Standard mittels eines Kleinkraftwerkes über ein Nahwärmenetz zu versorgen.

„Eine Heizzentrale ist allemal wirtschaftlicher als 18 Einzelheizungen“, lautet die einfache wie einleuchtende Antwort Werner Köhlers. Mit dem Erwerb des Baugrundes und dem Auftrag an Architekt Hans Hollauer zum Bau eines individuellen, aber zwingend in Holz-Massiv-Bauweise errichteten Wohnhauses, wird der neue Hausherr Miteigentümer in der eigens gegründeten GbR zur Erzeugung von Wärme und Strom. Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) heißt das physikalische Prinzip.

Für die Eigentümer bedeutet dies „extrem niedrige Energiekosten“, wie



Köhler versichert – zwischen 400 und 500 € im Jahr pro Haus. Heizungsbauer Christian Seidenhofer hat bei der Wahl des Kleinkraftwerkes zum Dachs von SenerTec geraten. „Die Anlagen laufen zuverlässig und sind robust gebaut“, bescheinigt der SHK-Profi dem Kraftwerk gute Noten. „Für uns bedeutet die Energiezentrale neben allen wirtschaftlichen Aspekten, vor allen Dingen Komfort“, unterstreicht Investor Köhler. „Wir müssen uns nicht kümmern, wir haben keine Arbeit damit.“

Eine mögliche Alternative wäre der Einbau von 18 Luft-Wärme-Pumpen gewesen. „18 Luft-Wärme-Pumpen heißt aber auch, 18 mal Strom zu kaufen, statt ihn, wie beim Dachs, selbst herzustellen“, betont Architekt Hollauer. „Da gehe ich lieber den geraden und ehrlichen Weg und kaufe Gas. KWK macht für mich gerade bei einem solchen Solidarprojekt am meisten Sinn.“ Und die Hauseigentümer? „Bewerten KWK immer positiv“, sagen Köhler und Hollauer unisono.



Der „Dachs“ ist die umweltfreundliche und wirtschaftliche Energiealternative für Wohnhäuser.

Die vielen von uns realisierten Anlagen sprechen für sich.

Lassen Sie sich begeistern für die neue Energiefreiheit und machen Sie Ihren Strom und Ihre Wärme einfach selbst.



CH. SEIDENHOFER

HEIZUNG - SANITÄR - SOLAR

BRENNWERTTECHNIK, WÄRMEPUMPEN,
BHKW, HACKGUT- UND PELLETTANLAGEN

Christian Seidenhofer

Steinkatz 12
94116 Hutthurm
Telefon 08505 3141
Fax 08505 1292

seidenhofer@t-online.de